



7. Sekundärliteratur

Jahrbuch der alten Lateiner: Schola Latina.

Halle (Saale)

Liebe Mitlateiner!

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Am 3. April 1937 wurde die Kasse von dem Kassenprüfer, Herrn Willi Kölbel, im Auftrage des Vorstandes an Sand der Belege und des Kassenbuches geprüft und die rechnerische Richtigkeit des Kassenbschlusses festgestellt.

Eine Benachrichtigung bierüber ging bem 1. Borfitenden zu.

In der Jahreshauptversammlung am 8. Alpril 1937 erstattete der Unterzeichnete einen Bericht über die Rassenlage, worauf ihm durch den Vorsitzenden namens der Versammlung die Entlastung erteilt wurde.

Der Raffenwart: Beinz Breitter

Liebe Mitlateiner!

Da das "Jahrbuch" als Sprachrohr für uns Altlateiner dient, glaube ich an dieser Stelle am besten meinem tiefgefühlten Danke Alusdruck geben zu dürfen für die Glückwünsche zu meinem 75. Geburtstage, die mir durch den Vorstand unserer Vereinigung und durch viele Mitglieder teils persönlich, teils schriftlich dargebracht worden sind. Da aber Tat mehr gilt als Wort, bitte ich meine Beiträge in diesem Hefte als wirkenden Dank anzunehmen.

Mit Altlateinergruß

Prof. Rarl Weiste.

Freundliche Ginladung!

Die Vereinigung ehemaliger Angehöriger der Oberrealschule in den Franckeschen Stiftungen zu Kalle a. S. ladet die "Alten Lateiner" zu ihren Veranstaltungen ein:

- Sonnabend, 15. Januar 1938, Studiendirektor Dr Weise über "Erinnerungen eines ehemaligen Rriegsfliegers". (Mit Lichtbildern.)
- Sonnabend, 12. Februar 1938, Studienrat Dr. Frifssche über "Moderne Flugphpssit". (Mit Experimenten.)

Die Vorträge finden im "Sobenzollernhof", Sindenburgstraße, ftatt. Beginn 20 Uhr.

- Sonnabend, 5. März 1938, 20 Uhr: Generalversammlung im "Sobenzollernhof" mit anschließendem gemütlichen Zusammensein (mit Angebörigen).
- Sonnabend, 19. November 1938, Totenfeier in der Aula der Oberrealschule.

(Einladungen werden noch geschickt.)

Jeben zweiten Mittwoch nach bem 1. des Monats 201/2 Uhr: Stammtisch in der Börse, Martt.

Der Unzeigenteil unseres Jahrbuches ist ein wertvoller Ratgeber